

Cochrane Deutschland / Cochrane Germany

REFERENCE LIST

Workshops, Vorträge und Poster von Mitarbeitern (2015)

Albani S, Röspel R, Kühn-Mengel H, Antes G, Krawczak M, Wormer H: Podiumsdiskussion mit Abgeordneten. Medizinische Forschung: Mehr Wert, weniger Verschwendung - Was können wir tun? 24.09.2015 Berlin.

Antes G: Ist das Zeitalter der Kausalität vorbei? IQWiG-Herbst-Symposium - (Fast) wie im richtigen Leben - "Real World Data" zur Nutzenbewertung?; 27.11.2015, Köln.

Antes G: Unabhängige und verlässliche Informationsquellen. GSASA-Kongress; 26.11.2015, Zürich, Schweiz.

Antes G: Festvortrag. 50 Jahre IMIS - Jubiläumssymposium; 13.11.2015, Kiel.

Antes G: Evidenz als Entscheidungsinstrument? Medizin&Management 2015 - Jahrestagung des Weitmoser Kreises - "Besser - oder doch ganz anders!? Zukunft eines expansiven Gesundheitssystems"; 06.11.2015, Wien, Österreich.

Antes G: Englisch? We need to make evidence usage in all languages an everyday reality. 23rd Cochrane Colloquium Vienna; 03.-07.10.2015, Wien, Österreich.

Antes G: Wissenschaftliches Publishing. 113 DOG Kongress; 1.10.2015, Berlin.

Antes G: Randomisierte klinische Studien: ... nicht alles Gold was glänzt? Neurology First - DGN-Kongress 2015; 25.09.2015, Düsseldorf.

Antes G: Globales Wissen und lokale Anwendung - Grundlage für alle Entscheidungen in der Gesundheitsversorgung. e-day in der Fachbereichsbibliothek Bühlplatz, Bern; 15.09.2015, Bern, Schweiz.

Antes G: Cochrane Collaboration. Cologne Consensus Conference 2015; 11.09.2015, Köln.

Antes G: Plenarvortrag: Effekte von EbM auf das Gesundheitssystem - die Perspektive des deutschen Cochrane Zentrum. 16 Aufbaukurs Evidenzbasierte Medizin; 31.08.2015, Lübeck.

Antes G: Translational Medicine. Global Knowledge - Local Application. Vortrag am Zentralinstitut für seelische Gesundheit, Mannheim; 04.08.2015, Mannheim.

Antes G.: Titel folgt. BKK-Dachverband. Berlin.

Antes G.: Titel folgt. Vortrag an der Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Freiburg; 03.07.2015, Freiburg

Antes G: Versorgungsforschung - Garant für eine bessere Versorgung? 2. Zürcher Forum für Versorgungsforschung; 18.06.2015, Zürich, Schweiz.

Antes G: Aim and benefit: All trials registered - all results reported. 13 Bionnale; 27.05.2015, Berlin, Germany. vfa.bio, HealthCapital Berlin Brandenburg.

Antes G: Studienplanung unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen Evidenz. Kurs für Mediziner; 20.05.2015, Universitätsklinikum Freiburg, Innere Medizin I, Freiburg

Antes G: Wie glaubwürdig ist die Evidenz? - von verzerrter Publikation bis zur Fälschung. Fortbildung für Ärzte; 20.05.2015, Department für Innere Medizin, Universitätsklinikum, Freiburg

Antes G: Wie glaubwürdig ist die Evidenz? Bayerischer Apothekertag; 09.05.2015, Amberg

Antes G: Cochrane Deutschland. Veranstaltung des Studienzentrums; 16.04.2015, Freiburg

Antes G: Alternativlos für erfolgreiche Forschung: Vernetzung, Transparenz und methodische Qualität (Evening Lecture). 7 TMF-Jahreskongress; 25.03.2015, Hannover, Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung.

Antes G, Lang B, Toews I: Von Fachpublikationen bis Massenmedien: Eine explorative Studie zur Rezeption medizinisch-wissenschaftlicher Ergebnisse durch Ärzte und Laien INKA-Symposium; 18.03.2015, Dortmund, TU Dortmund, Medien-doktor.de.

Antes G: Biostatistik in der Öffentlichkeit I. 61 Biometrisches Kolloquium; 16.03.2015, Hannover, TU Dortmund.

Antes G: Implementation of medical research in clinical practice. Workshop on Health Research Strategic Needs in Europe; 13.03.2015, Brussels, Belgium. European Science Foundation.

Antes G: Reviews und Review-Methodik in der Praxis: HTA-Berichte, Leitlinien, Patienteninformation. 32 Workshop "Systematische Übersichtsarbeiten" von Cochrane Deutschland; 07.03.2015, Freiburg,

Antes G: Hat die Klinische Forschung ein Qualitäts- oder nur ein Glaubwürdigkeits- und Reputationsproblem? Retraite 2015 der Kantonalen Ethikkommission Zürich; 02.02.2015, Zürich, Schweiz. Kantonale Ethikkommission Zürich.

Antes G: Ist Wissen Macht? Wissen und Wissensmanagement der Partner im Gesundheitswesen. Krankenkassen 2015; 15.01.2015, Berlin, Euroforum.

Antes G: Wie glaubwürdig ist die Evidenz? - von verzerrter Publikation bis zur Fälschung. 4. Kongress zur Arzneimittelforschung; 09.01.2015, Köln

Blümle A: Publikation, transparente Berichterstattung, CONSORT Statement. Studienleiterkurs des Studienzentrums, Universitätsklinikum Freiburg; 25.11.2015, Freiburg.

Blümle A: Evidenzbasierte Medizin, Studienplanung, Literaturrecherche. Studienleiterkurs des Studienzentrums, Universitätsklinikum Freiburg; 24.11.2015, Freiburg.

Blümle A: Studientypen. Studienleiterkurs des Studienzentrums, Universitätsklinikum Freiburg; 23.11.2015, Freiburg.

Blümle A: Bewertung von klinischen Studien. Seminar für den Berufsverband der Allgemeinzahnärzte; 21.11.2015, München.

Blümle A: Einführung in die Literaturrecherche. Seminar für den Berufsverband der Allgemeinzahnärzte; 21.11.2015, München.

Blümle A: Einführung in die evidenzbasierte (Zahn-)Medizin, Cochrane und die Cochrane Library. Seminar für den Berufsverband der Allgemeinzahnärzte; 21.11.2015, München.

Blümle A: Studienplanung unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen Evidenz; 18.11.2015, Universitätsklinikum Freiburg, Plastische Chirurgie / Handchirurgie, Freiburg.

Blümle A: Studienplanung im Kontext der bisherigen Evidenz. Vortrag an der Klinik für Thoraxchirurgie, Universitätsklinikum Freiburg; 21.09.2015, Freiburg.

Blümle A: Studienplanung im Kontext der bisherigen Evidenz. Fachgruppensitzung Aus-, Fort - und Weiterbildung, KKS Netzwerk - Koordinierungszentren für klinische Studien; 21.09.2015, Frankfurt

Blümle A: Literaturrecherche / (Zahn-)Medizinische Datenbanken und Webportale (einschl. Suchstrategien). Universitätskliniken für Zahnmedizin - Wissenschaftswoche; 08.09.2015, Basel, Schweiz.

Blümle A: Publikation, Transparente Berichterstattung, CONSORT Statement. Studienleiterkurs des Studienzentrums, Universitätsklinikum Freiburg; 24.07.2015, Freiburg.

Blümle A: Evidenzbasierte Medizin, Studienplanung, Literaturrecherche. Studienleiterkurs des Studienzentrums, Universitätsklinikum Freiburg; 23.07.2015 Freiburg.

Blümle A: Studientypen. Studienleiterkurs des Studienzentrums, Universitätsklinikum Freiburg; 22.07.2015, Freiburg.

Blümle A: Studienplanung unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen Evidenz; 22.07.2015, Universitätsklinikum Freiburg, Hautklinik, Freiburg.

Blümle A: Studienplanung unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen Evidenz; 07.07.2015, Universitätsklinikum Freiburg, Herz- und Gefäßchirurgie, Freiburg.

Blümle A: Evidence-based Medicine (EbM) and the Cochrane Collaboration. Vortrag am Institute for the International Education Students (IES Abroad), Universität Freiburg; 20.05.2015, Freiburg.

Blümle A: Studienplanung unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen Evidenz; 14.04.2015, Universitätsklinikum Freiburg, Urologie, Freiburg.

Blümle A: Studienplanung unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen Evidenz; 02.03.2015, Universitätsklinikum Freiburg, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Freiburg.

Bollig C, Suter K, Günther J, Hoppe-Tichy T, Antes G, Lang B: Querschnittsstudie zu Informationsmöglichkeiten und -bedürfnissen von Schweizer Spitalapothekern. GSASA Kongress 2015; 26.-27.11.2015, Zürich, Schweiz.

Lang B: Wissen was (wirklich!) hilft - medizinisches Wissen auf dem Prüfstand. 34. Kongress des deutschen Ärztinnenbundes eV (DÄB); 19.09.2015, Düsseldorf.

Lang B, Wormer H, Serong J, Anhäuser M, Antes G: Veränderung der Informationsqualität der Kommunikationskaskade (INKA) von der medizinischen Fachpublikation bis zur Rezeption der Medizinberichterstattung durch Ärzte und Laien (Poster). 16 Jahrestagung des Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin; 13.03.2015, Berlin. Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V.

Lehmann I, Rechkemmer G, Antes G, Schaller J: Podiumsdiskussion: Eier, Fett, Zucker - Ernährungsempfehlungen in Deutschland! - Wie belastbar ist die Ernährungswissenschaft? Mythen und Fakten in der Ernährung: Journalistenworkshop im Presseclub München; 02.10.2015, München.

Meerpohl JJ: GRADE: Von der Evidenz zur Empfehlung; GRADE Workshop 2015, 15.-16.12.2015, Krems, Österreich.

Meerpohl JJ: GRADE: Qualität der Evidenz; GRADE Workshop 2015, 15.-16.12.2015; Krems, Österreich.

Meerpohl JJ: (In-)Transparenz in der medizinischen Forschung - Publikationsbias und mehr; Antrittsvorlesung Privatdozent, 10.12.2015, Freiburg.

Meerpohl JJ: Wie glaubwürdig ist die Evidenz? Von verzerrter Publikation bis zur Fälschung; 4. Fortbildungskongress, Ärztekammer Berlin 2015, 05.12.2015, Berlin.

Meerpohl JJ: GRADE: Going from evidence to recommendation; WHO GRADE Workshop 2015, 05.-06.11.2015, Genf, Schweiz.

Meerpohl JJ: GRADE: Quality of Evidence; WHO GRADE Workshop, 05.-06.11.2015, Genf, Schweiz.

Meerpohl JJ: GRADE: Evidence to Decision (EtD) Framework; GRADE Workshop, S3 Leitlinien "Vaginale Geburt" und "Kaiserschnitt", 22.10.2015, Frankfurt.

Meerpohl JJ: GRADE: Going from evidence to recommendation; GRADE Workshop, S3 Leitlinien "Vaginale Geburt" und "Kaiserschnitt", 22.10.2015, Frankfurt.

Meerpohl JJ: Quality of Evidence (aka) Confidence in effect estimates (aka) Certainty of evidence; GRADE Workshop, S3 Leitlinien "Vaginale Geburt" und "Kaiserschnitt", 22.10.2015, Frankfurt.

Meerpohl JJ: GRADE: An Introduction; GRADE Workshop, S3 Leitlinien "Vaginale Geburt" und "Kaiserschnitt", 22.10.2015, Frankfurt.

Meerpohl JJ: Evidence-based health care, systematic reviews and meta-analyses; GRADE Workshop, S3 Leitlinien "Vaginale Geburt" und "Kaiserschnitt", 22.10.2015, Frankfurt.

Meerpohl JJ: Patientenbeteiligung - Welche Evidenz benötigen die Entscheider: Perspektive der Wissenschaft; Bundesverband Managed Care AG Sitzung 2015, 24.09.2015, Berlin.

Meerpohl JJ: Einführung in GRADE; 1. Treffen der Leitlinien-Experten-Gruppe S3-Leitlinie "Vaginale Geburt am Termin", 16.06.2015, Frankfurt.

Meerpohl JJ: Overview of the GRADE methodology for assessing the quality of evidence, and developing and determining the strength of recommendations; 8th Meeting of the WHO NUGAG Subgroup on Diet and Health, 09.-12.06.2015, Fukuoka, Japan.

Meerpohl JJ: Ad-olopment of guidelines: a way forward for Croatia; Annual Symposium Croatian Cochrane Branch, 11.05.2015, Split, Croatia.

Meerpohl JJ: Qualität der Evidenz; 10. Workshop "GRADE" - Grundkurs, Cochrane Deutschland, 26.03.2015, Freiburg.

Meerpohl JJ: GRADE Profiler, 10. Workshop "GRADE" – Grundkurs, Cochrane Deutschland, 26.03.2015, Freiburg.

Meerpohl JJ, Flatz A, Braun C, Ried J, Pfeifer N, Toews I, Nussbaumer B, , Von Elm E: 6. Cochrane Kompakt - Evidenz aus Cochrane Reviews auf deutsch. 16. Jahrestagung des Deutschen Netzwerks für evidenzbasierte Medizin (DNebM), 13.-15.03.2015, Berlin.

Meerpohl JJ, Skoetz N: GRADE Workshop II: Von der Evidenz zur Empfehlung; 16. Jahrestagung des Deutschen Netzwerks für Evidenzbasierte Medizin e.V. Deutsches Netzwerk für Evidenzbasierte Medizin e.V., 14.03.2015, Berlin.

Meerpohl JJ: GRADE - An Introduction; GRADE Workshop 2015, Zorginstituut Nederlands, 26.01.2015, Amsterdam, Niederlande.

Meerpohl JJ: From evidence to recommendations / decisions; GRADE Workshop 2015, Zorginstituut Nederlands, 26.01.2015, Amsterdam, Niederlande.

Meerpohl JJ: The GRADE approach - Quality of Evidence (aka) Confidence in effect estimates; GRADE Workshop 2015, Zorginstituut Nederlands, 26.01.2015, Amsterdam, Niederlande.

Meerpohl JJ: Quality of Evidence (aka) Confidence in effect estimates; GRADE Workshop 2015, Zorginstituut Nederlands, 26.01.2015, Amsterdam, Niederlands.

Meerpohl JJ: Summary of Findings Tables; Cochrane Review: Basiskurs für Autoren 2015, Cochrane Deutschland, 23.01.2015, Freiburg.

Meerpohl JJ: Daten extrahieren; Cochrane Review: Basiskurs für Autoren, Cochrane Deutschland, 22.01.2015, Freiburg.

Meerpohl JJ: Analyse dichotomer Endpunkte; Cochrane Review: Basiskurs für Autoren 2015, Cochrane Deutschland, 22.01.2015, Freiburg.

Meerpohl JJ: Einführung systematische Übersichtsarbeiten / Meta-Analysen; Mitglieder des Vorstands der Dt. Gesellschaft für Virologie, 16.01.2015, Freiburg.

Meerpohl JJ: GRADE - From Evidence to Recommendations; GRADE Workshop 2015, European Stroke Organization, 12.01.2015, Frankfurt.

Meerpohl JJ: GRADE - An Introduction; GRADE Workshop 2015, European Stroke Organization, 12.01.2015, Frankfurt.

Muth C, Aksamit N, von Büdingen F, Motschall E, van den Akker M, Blom J, Beyer M, Kühlein T, Lang B: Poster #158 - Patientenpräferenzen bei Multimorbidität und Multimedikation – Pilotierung einer Evidence Map. 49. Kongress für Allgemeinmedizin und Familienmedizin der DEGAM, SÜGAM und ÖGAM; 18.09.2015, Bozen, Italien.

Schmucker C: Disseminations Bias und Leitlinien – was ist erforderlich im Hinblick auf unpublizierte Daten? Leitlinienseminar der AWMF 2015; 06.11.2015, Berlin.

Schmucker C: Systematische Übersichtsarbeiten & Risiko für Bias in klinischen Studien. Fortbildungsreihe an der Augenklinik der Universität Freiburg; 10.07.2015, Freiburg.

Sauerland S, Meerpohl JJ. Bewertung nicht-randomisierter Interventionsstudien mit dem neuen Bewertungsinstrument ACROBAT-NRSI der Cochrane Collaboration. 16. Jahrestagung des Deutschen Netzwerks Evidenzbasierter Medizin e.V., 14.03.2015, Berlin.

Schmucker C: Assessing risk of bias in randomised controlled trials (RCTs). Vortrag am Institute for the International Education Students (IES Abroad), Universität Freiburg; 20.05.2015, Freiburg.

Schmucker C: Systemische Nebenwirkungen der intravitrealen anti-VEGF Therapie? 99. Jahrestagung der Baden-Württembergischen Augenärztlichen Vereinigung (BWA) - (IVOM-Aufbaukurs); 27.02.2015, Freiburg.

Skoetz N, Meerpohl JJ. GRADE Workshop I: Qualitätsbewertung der Evidenz. 16. Jahrestagung des Deutschen Netzwerks für Evidenzbasierte Medizin e.V., 13.03.2015, Berlin.

Sommer H, Rücker G, Schwarzer G, Antes G: Methodik der Metaanalyse. 16. Jahrestagung des Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin e.V.; 14.03.2015, Berlin, Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V.

Sommer H. Analysen / Metaanalyse I: Effektmaße. 32. Workshop "Systematische Übersichtsarbeiten", 06.03.2015, Freiburg, Deutschland.

Töws I: Cochrane Kompakt – Evidence of Cochrane Reviews in German. 8th European Public Health Conference - Health in Europe – from global to local policies, methods and practices; 16.10.2015, Mailand, Italien.

Voigt-Radloff S: Evidenzbasierte Innovationen in den Gesundheitsberufen. 2. Workshop des wissenschaftlichen Forums Gesundheit (WiFoGe) „Evidenzbasierte Innovationen in den Gesundheitsberufen; 27.-28-10.2015, Hannover.

Voigt-Radloff S: Forschungsmethoden und Empfehlungen in den Therapiewissenschaften. Studententag der bundesweiten Arbeitsgemeinschaft "Implementation" der Kreativtherapien (Tanz, Musik, Theater, Kunst); 02.10.2015, Heidelberg.

Voigt-Radloff S: Evidenzbasierte Innovationen in den Gesundheitsfachberufen. Cochrane-GISKID-Seminar "Evidenzbasierte Innovationen in den Gesundheitsfachberufen"; 22.-23.09.2015, Heidelberg.

Voigt-Radloff S: The Cochrane Collaboration. 9th World Congress of the International Society of Physical and Rehabilitation Medicine; 22.06.2015, Berlin.

Voigt-Radloff S: Forschungsmethoden und Empfehlungen in den Pflege- und Therapiewissenschaften. Forum Gesundheit und Pflege - Forschung in den Gesundheitswissenschaften; 19.06.2015, Mainz.

Voigt-Radloff S: Empfehlung für therapiewissenschaftliche Forschungsmethoden. Keynote Speech zum Thema: Empfehlung für therapiewissenschaftliche Forschungsmethoden; 01.05.2015, Mainz.

Voigt-Radloff S: Aufbau von Forschungskapazität und praxisbasierten Forschungsnetzwerken für die Gesundheitsfachberufe. Workshop: Aufbau von Forschungskapazität und praxisbasierten Forschungsnetzwerken für die Gesundheitsfachberufe; 26.02.2015, Kiel.

Voigt-Radloff S: Von der Forschung zur evidenzbasierten Praxis - Autobahn oder Baustelle? Seminar an der Hochschule Fulda; 20.01.2015, Fulda.

Voigt-Radloff S: Evidenzbasierte Innovationen in den Gesundheitsfachberufen. Evidenzbasierte Innovationen in den Gesundheitsfachberufen, Workshop; 8.-9.01.2015, Hildesheim.